

Haġġ: Ein Fest des Friedens

الحج: عيد السلام

[ألماني - German - Deutsch]

Aisha Stacey

عائشة ستايسي

Übersetzer: Eine Gruppe von Übersetzern

المترجم: مجموعة من المترجمين

1436 - 2015

IslamHouse.com



Beschreibung: Ein vereinfachter Überblick über die Reise eines Pilgers zum Haġġ.

Wo bin ich?

Über 2 Millionen Menschen umgeben mich. Wir haben alle ein gemeinsames Ziel, einen Grund, aus dem wir zusammen hier sind. Ich unterscheide mich nicht von den anderen. Es gibt keine Zeichen des Reichtums oder der Bedeutung an mir. Keine Rolex-Uhr oder Nike-Schuhe, um mich als reiche Person kenntlich zu machen. Ich bin eine Person, alleine, in einem Meer der Menschen. Bin ich schwarz oder weiß, gelb oder braun, die Farbe meiner Haut ist nicht wichtig. Ob ich aus Europa oder aus Asien oder aus Südamerika komme, meine Heimat ist irgendein Ort auf dieser weiten Erde. Die Menschen um mich herum sind jung und alt, männlich und weiblich, reich und arm. Wir repräsentieren die Menschheit in ihrer Vielfältigkeit, und doch sind wir vereint. Wir sind eine Einheit in der Vielfältigkeit.

Ich bin beim Haġġ

Haġġ ist eine der fünf Säulen des Islam. Muslime erklären, dass es keinen Gott gibt, dem es zusteht, angebetet zu werden, außer Allah und dass Muhammad Sein Gesandter ist; sie beten, sie fasten, sie bezahlen das Pflichtalmoosen und sie gehen zum Haġġ. Haġġ ist die Pilgerfahrt zur Stadt Mekka in Saudi Arabia. An der Moschee und auf dem umliegenden Gebiet, beten Muslime und führen die Riten aus. Haġġ ist eine Pflicht, die einmal im Leben von allen Muslimen durchgeführt werden soll, die mental, körperlich und finanziell dazu in der Lage sind.

“ Und (Haġġ – die Pilgerfahrt) der Menschen Pflicht gegenüber Allah ist die Pilgerfahrt zum Hause, wer da den Weg zu ihm machen kann. Wer aber ungläubig ist wahrlich, Allah ist nicht auf die Welten angewiesen.” (Quran 3:97)

In diesem Jahr, 2010, ist Haġġ Mitte November. Muslime aus der ganzen Welt werden sich versammeln, um Gott anzubeten. Sie kommen mit dem Flugzeug, dem Bus, Autos usw. nach Saudi Arabien. Einige ertragen große Schwierigkeiten, andere kaufen bloß ein Flugticket für die erste Klasse, aber sie kommen als Gleichrangige. Die Menschen unternehmen diese Reise vorbereitet, um am Haus Gottes (oder Kaaba) zu stehen, und bestätigen ihre Liebe zu Gott und zu Seiner Religion des Islam.

“Und rufe die Menschen zum Haġġ (zur Pilgerfahrt) auf. Sie werden zu Fuß und auf jedem mageren Kamel aus allen entfernsten Gegenden zu dir kommen (Haġġ zu verrichten)” (Quran 22:27)

Hağğ sind einige Tage der absoluten Hingabe zum Einen Gott. Muslime kommen zusammen, um Ihn zu lobpreisen, Ihn um Vergebung zu bitten und Ihm zuliebe, Einheit zu demonstrieren.

In der ganzen muslimischen Welt ist Hağğ ein Symbol für Einheit. Auch wenn die Muslime aufgrund zahlreicher äußerer Einflüsse, wie Geld, Politik, Grenzkonflikten oder weltliche Belange, uneinig sind. Hağğ ist der große Ausgleich. Beim Hağğ sind alle Muslime gleich; nichts von den Ritualen, die sie durchführen, macht eine Person besser als die andere.

Über 2 Millionen Muslime stehen an einem Ort, tragen dieselbe einfache Bekleidung, führen dieselben Rituale aus und sprechen dieselben Worte. Sie sind in ihrer Gottergebenheit vereint. Der schwarze Mann steht neben dem Weißen und sie rufen einstimmig zu Gott. Der König steht neben dem Armen, und sie erklären ihre Ergebenheit zu Gott mit denselben Worten.

Muslime aus der ganzen Welt sind in ihrer Gottergebenheit vereint. Sie rufen einstimmig: „Hier bin ich, o Gott, hier bin ich zu Deinen Diensten und Du hast keinen Teilhaber. Hier bin ich. Aller Lobpreis, die Gnade und die Herrschaft gehören Dir. Du hast keinen Teilhaber.“ Dieses Bittgebet wird immer wieder von allen Pilgern ausgesprochen. Es ist ihre Antwort auf den Aufruf Gottes an die Muslime, Hağğ zu machen.

Diese Worte werden mit Freude und Ehrfurcht von allen wiederholt, egal von welchem Stand und welcher Klasse. Einige Menschen werden so von ihren Emotionen überwältigt, dass sie anfangen, zu schluchzen, andere fühlen sich freudig erregt und glücklicher als jemals zuvor. Jede Person dort fühlt, dass sie eine Person ist, allein unter Millionen, die dem Ruf Gottes gefolgt sind, und Gott hört sein Bittgebet und sieht seine Ankunft. Die Pilger fühlen sich überrascht, dass sie die Gäste des barmherzigen Gottes sind. Er oder sie nimmt an dieser Versammlung durch die Einladung Gottes teil, nicht auf Einladung der Regierung oder auf Einladung einer Organisation, und nicht auf Wunsch eines Familienmitglieds oder eines Freundes.

Hağğ wird verrichtet, weil Gott die Gläubigen eingeladen hat, sich zu versammeln. Ungeachtet des Geburtsortes, der Nationalität, der ethnischen Zugehörigkeit, des Geschlechts oder des Status, alle sind willkommen und alle sind gleich im Angesicht Gottes. Die Muslime versammeln sich, um einander zu treffen und um einander und der Welt zu zeigen, dass sie vereint sind. Vereint in ihrer Vielfältigkeit. Sie sind durch ihre Anbetung des Einen Gottes vereint.

“O ihr Menschen. Wir haben euch aus Mann und Frau erschaffen und euch zu Völkern und Stämmen gemacht, auf dass ihr einander erkennen möget. Wahrlich vor Allah ist von euch der Angesehenste, welcher der Gottesfürchtigste ist. Wahrlich, Allah ist Allwissend, Allkundig.” (Quran 49:13)

Der Islam ist die Religion der Einheit. Im Qur´an erinnert Gott die Gläubigen daran, dass sie vereint bleiben sollen und Stärke in ihrer Einheit suchen sollen. Hağğ verkörpert diese Einheit. Menschen von jeder Rasse und Farbe kommen durch die Unterwerfung unter den Willen Gottes zusammen. Muslime sind eine Bruderschaft und sie kommen mit einer Zielstrebigkeit und dem Wunsch nach Frieden.

„Die Gläubigen sind ja Brüder. So stiftet Frieden zwischen euren Brüdern und fürchtet Allah, auf daß euch Barmherzigkeit erwiesen werde.“ (Quran 39:10)

„Und haltet insgesamt an Allahs Seil fest und zerfallet nicht und gedenkt der Gnade Allahs gegen euch, da ihr Feinde waret und Er eure Herzen so zusammenschloß, daß ihr durch Seine Gnade Brüder wurdet; und da ihr am Rande einer Feuergrube waret und Er euch ihr entriß. So macht Allah euch Seine Zeichen klar, auf daß ihr würdet euch rechtleiten lassen (Quran 3:103)

Hağğ ist die größte jährliche Versammlung von Muslimen; es ist die größte alljährliche Versammlung von Menschen, die in der Friedlichkeit und Ruhe des Islam versammelt sind. Alles, das den Frieden stört, ist im Hağğ verboten. Egal, was in der materiellen Welt passiert, beim Hağğ herrscht Friede.

Muslime versammeln sich, und ihre Unterschiedlichkeit ist als Wunder anzusehen. Die Alten stehen mit den Jungen, die Reichen stehen mit den Armen, Menschen aller Farben und Nationalitäten stehen Schulter an Schulter im Gebet, und verrichten die Rituale Seite an Seite. Der Prophet Muhammad, Gottes Segen und Frieden seien auf ihm, sagte: *„In ihrer Liebe, Güte und Zuneigung für einander sind die Gläubigen wie ein menschlicher Körper.“*¹ Muslime beim Hağğ sind ein Volk, sie sind ein beruhigendes Meer von Menschlichkeit, versammelt an einem Ort, um den Einen Gott anzubeten. Muslime wenden ihre Gesichter in eine Richtung, und unterwerfen sich dem Willen Gottes. Die sind vereint durch ihre Liebe zu Gott und vereint in ihrer Unterschiedlichkeit.

¹ *Sahieh Al-Bukhari*